

Gauselmann Stiftung unterstützt Impfkaktion des Kreises Minden-Lübbecke

Durch die hohe Beteiligung konnten viele Impfaktionen geschlossen werden

Espelkamp. Rund 3.600 Schülerinnen und Schüler der weiterführenden Schulen des Kreises Minden-Lübbecke wurden Ende September zu einer großen Impfkaktion aufgerufen. Diese bereits seit 8 Jahren initiierte Aktion konnte in diesem Jahr mit Unterstützung der Gauselmann Stiftung erfolgreich durchgeführt werden, so dass am Ende über 72 Prozent der Schülerinnen und Schüler dem Aufruf des Kreises folgten und ihren Impfpass überprüfen und wenn nötig den Impfschutz auffrischen ließen.

„Impfungen schützen nur, wenn eine allgemein hohe Impfrate der Bevölkerung vorliegt. Deswegen ist eine hohe Beteiligung an der Aktion sehr wichtig. Masern, Mumps, Röteln und vieles mehr sind bei den Eltern im Kindesalter in aller Munde, im Jugend- und Erwachsenenalter leider immer weniger. Aus diesem Grund spricht die Impfkaktion zielgerichtet die weiterführenden Schulen und somit die Altersgruppen zwischen 11 und 18 Jahren an“, berichtet Dr. Christian



Armin Gauselmann (obere Reihe erster v. l.) , Dr. Ralf Niermann (obere Reihe dritter v. l.), Dr. Christian Adam (obere Reihe zweiter v. l.) und Dr. Peter Witte (obere Reihe vierter v. l.) übergaben die Spendenschecks der Impfkaktion an die Schülerinnen und Schüler sowie die Vertreter der Schulen.

Adam, der als Geschäftsführer der kommunalen Gesundheits- und Pflegekonferenz im Mühlenkreis das Gesundheitsförderprojekt koordiniert.

In diesem Jahr wurde die Impfkaktion erstmalig mit einer Spende der Gauselmann Stiftung unterstützt. „Ziel war es, die Beteiligung der Schulklassen und das Impfbewusstsein weiter zu erhöhen. Aus diesem Grund freuen wir uns sehr, dass in diesem Jahr 22 Klassen vollen Impfschutz erreicht haben,“ erklärt Armin Gauselmann.

Dank der Spende konnten alle anfallenden Organisations- und Kopierkosten der teilnehmenden Schulen gedeckt werden. Darüber hinaus erhielten die 22 Schulklassen, aus denen jeder Schüler an der Impfkaktion teilgenommen hat, jeweils 100,- Euro für die Klassenkasse. Dieser zusätzliche Anreiz hatte sich bereits im vergangenen Jahr bezahlt gemacht, denn so konnte in 2009 erstmals eine Rücklaufquote von 71 Prozent erreicht werden. Davor lag der Rücklauf lediglich zwischen 25 und 40 Prozent.

Bei einer feierlichen Preisverleihung im Hause Gauselmann wurden den Vertretern der 22 erfolgreichsten Klassen mit 100 Prozent Rücklauf die Schecks für die Klassenkasse überreicht. So konnte sich das Gymnasium Rahden über 1.200,- Euro, die Realschule Pr. Oldendorf über 700,- Euro, die Stemweder-Berg-Schule über 200,- Euro und die Realschule Rahden über 100,- Euro freuen.

„Ohne die Zuwendung der Gauselmann Stiftung wäre die Impfkaktion in diesem Rahmen nicht möglich gewesen“, so Landrat Dr. Ralf Niermann, der zusammen mit Armin Gauselmann die Spendenschecks übergab. „Deshalb freue ich mich umso mehr über die gute Beteiligung und hoffe, dass die Aktion in vielen Schulen ein Ansporn für das nächste Jahr sein wird!“